

Inzlingen **Unwetternacht ist unvergessen**

SB-Import-Eidos 09.04.2022 - 18:00 Uhr

Inzlingen (tn). Mit Schrecken erinnern sich viele Inzlinger an die Nacht vom 16. Juli zurück, als – wieder einmal – im Zuge eines Unwetters große Regenmengen samt Schlamm und Geröll für zahlreiche Schäden im Waieland sorgten. Schwer getroffen hat es damals auch den Bahngolf-Sportverein (BSV), dessen Anlage oberhalb des Wasserschlosses mit Schlamm geflutet wurde. Sogar zwei Autos, die am Talweg geparkt waren, hatte die braune Schlammwalze mit sich gerissen und über die Schlosstraße und durch die Einfriedung hindurch in den Minigolfplatz hineingeschoben. Eines der beiden Autos war das von Anna Rümmelin. „Es hatte Totalschaden. Ich konnte die Karre danach wegschmeißen“, berichtet die junge BSV-Vorsitzende.

Der Blick über den mit viel Liebe und in Eigenregie erstellten Platz war dramatisch. Einige der 18 Bahnen hatte es weggerissen, verschüttet oder anderweitig beschädigt.

Doch nach dem ersten Schock krempelten die BSV-Mitglieder die Ärmel hoch, schafften den Schutt beiseite, reparierten die Anlage, pflanzten eine neue Hecke und setzten die Bahnen wieder instand. Wer über den bereits für den Publikumsverkehr geöffneten Platz geht, staunt, wie schön wieder alles geworden ist.

Trotzdem sitzen dem Verein die Unwetterfolgen noch stark in den Knochen. Umso glücklicher waren die Bahngolfersportler daher, als Martin Völkle, Regionalmanager bei Badenova, am frühen Mittwochabend zu Gast war und im Rahmen eines Stehempfangs einen Spendenscheck über 1500 Euro überreichte. „Ein Badenova-Mitarbeiter hat unseren Verein als Spendenempfänger vorgeschlagen. Wer das war, wissen wir aber nicht“, zeigte Anna Rümmelin sich dankbar. „Euer Verein hat das Geld wirklich verdient – gerade nach diesem Starkregenereignis“, sagte Völkle bei der Scheckübergabe. Ihm zufolge stellt der Energieversorger 82 Vereinen und Organisationen in seinem Geschäftsgebiet insgesamt 175 000 Euro als Sonderspende bereit.

